

Protokoll der Jahreshauptversammlung des OFC HSV Kumpels NRW am 16.07.2011 auf dem gemütlichen, aber wieder verregneten Landsitz des Hr. Scholz in der Dingender Heide

TOP 1: Begrüßung und Wahl des Protokollführers

Heute hat Dierk es eilig und begrüßt die Anwesenden:

Rolf (als beständigen Kassenwart)

Frank (als engagierten Revisor)

Lunge und Dennis (die vollen Einsatz zeigen und extra nur zur JHV angereist sind und danach auch leider schon wieder abreisen mussten)

Peter (der mit seiner Gemütlichkeit wie immer für Unterhaltung gesorgt hat)

Karsten (als geschätzten Gastgeber)

Bonnie (die ihr Stimmrecht als Jüngste im Bunde mit großer Sorgfalt ausübt)

und Susi (die Protokollführerin)

Leider nicht zu dieser illustren Runde zählten die treuen Begleiterinnen Nicole, Marion und Elke nebst unglaublich zuckersüßen Kindern. Aber vielleicht schon im nächsten Jahr? Gespräche über Mitgliedsbeiträge wurden von Dierk hartnäckig betrieben..to be continue..

Dierk richtet Grüße aus von Sebastian und Guido, die leider dieses Jahr nicht teilnehmen konnten. Es folgt eine fröhliche Gedenkminute ob der Abwesenheit aller sonst treuen Teilnehmenden.

Der vorgeschlagenen Tagesordnung wird von den Anwesenden ohne massive Gegenwehr komplett zugestimmt.

TOP 2: Bericht des 1. Vorsitzenden

- offene Punkte JHV 2010:

Dierk berichtet, dass das entsprechende Mitglied der offenen Geldforderung nachgekommen ist und Rolf dazu in seinem Kassenbericht noch darauf eingehen wird.

Dierk hat in Abstimmung mit Verena eine neue Gründungsurkunde angefordert und diese ist zwischenzeitlich auch bei ihm eingetroffen. Jedoch ist statt des Gründungsdatums (03.08.2003) versehentlich das Ausstellungsdatum in der Urkunde eingetragen worden. Eine neue Urkunde ist angefordert und müsste in Kürze eintreffen.

Aufgrund der Aufforderung zu mehr Wertschätzung und Unterstützung der Mitglieder des Kidsclubs wurde in der Vorweihnachtszeit an alle Mitglieder des Kidsclub ein Adventskalender nebst Weihnachtskarte verschickt. Trotz der Email-Erinnerung von Dierk an alle Eltern, ihre noch nicht angemeldeten Kinder doch bitte einfach per Mailmitteilung kostenlos in den Kidsclub aufnehmen zu lassen, ist weiter keine Resonanz erfolgt. Daher sei an dieser Stelle noch einmal darauf hingewiesen, dass die Teilnahme am Kidsclub bis einschließlich 14 Jahre kostenlos ist. So können Kartenwünsche für die Kinder beim OFC Verkauf von Guido auch berücksichtigt werden.

- Fanclub-Aktivitäten:

Auch der Einladung in 2010 zur Teilnahme am Astra-Syle-Turnier sind wir wieder gefolgt. Jedoch war diese Teilnahme vom tragischen Foul an Henrik überschattet. Daher wird uns

Allen diese Teilnahme noch lange in übler Erinnerung bleiben.
Darüber hinaus hat der St-Pauli-Fanclub als Ausrichter, der Henrik persönlich seine tiefe Anteilnahme und baldigen Genesungswünsche übermittelt hat, berichtet, dass die Ausrichtung des letztjährigen Turniers insgesamt so negativ gelaufen ist, dass es keine erneute Ausrichtung geben wird.

Der Einladung zur Teilnahme am Regionaltreffen des HSV-Fanclubs Rautenpower Siegerland im Mai 2011 sind wir mit Peter (als Regionalbetreuer), Rolf, Dierk und Henrik gerne gefolgt. Neben den HSV Kumpels NRW waren noch weitere HSV-Fanclubs anwesend. Das Treffen verlief in harmonischer, netter Atmosphäre. Seitens des SC war Klößchen anwesend, der sich Zeit zum Gespräch und gegenseitigem Austausch nahm.

Ein besonderes Highlight der Fanclubaktivität in diesem Jahr war das Harlesiel-Pfingst-Wochenende, das jeder/m Teilnehmenden in schöner Erinnerung bleiben wird. Auch wenn Karsten allein durch seine Anwesenheit wiederholt für Wetterumschwung gesorgt hat, so sind sich doch alle Anwesenden (mit intensivem Kopfnicken der Noch-Nicht-Mitglieder auf den „billigen Plätzen“) einig, dass dieses Event auf jeden Fall wiederholt werden sollte. Zumal das Wochenende weit mehr Mitglieder (und die, die es werden wollen) als zu Heim- oder Auswärtsfahrten mobilisiert hat. Die Harlesiel-Fangemeinde umfasste in diesem Jahr 17 Personen, denen dank Karstens Organisationstalent ein exklusiv gebuchtes Hotel zur Verfügung stand. Die Stimmung kann einfach nur als wahrlich Fanclub-like beschrieben werden. P.S.: Zur Untermauerung soll sich an dieser Stelle jede/r angesprochen fühlen, seine Fotos Henrik zur Veröffentlichung zu schicken.

- Kartenbestellungen und die unsägliche Zahlungsmoral einiger Weniger:
Guido lässt zum wiederholten Male ausrichten, dass es leider – bei einigen wenigen – wiederholt zu mehrwöchigem Zahlungsverzug kommt bei der Begleichung der bestellten Karten. So hat Guido zur Bezahlung der bestellten besagten 31 Kartenwünsche für das Spiel Doofmund-HSV einen vierstelligen Betrag vorstrecken müssen, obwohl sein Handvorschuss nur 300 € umfasst. Um diesem unsäglichen Treiben ein Ende zu setzen, wird davon ausgegangen, dass es jeder/m Interessierter/m zuzumuten ist (da ja innerhalb der gesetzten Frist sehr wohl die begehrte Karte bestellen werden kann) ebenfalls innerhalb einer neu einzuführenden Frist von 14 Tagen diese begehrte Karte auch zu bezahlen. Daher wird vorgeschlagen, dass Guido nun mit Bekanntgabe des Betrags eine Zahlfrist von eben diesen 14 Tagen einführt. Sollte jemand aufgrund von Urlaub o. ä. nicht innerhalb dieser Frist bezahlen können, reicht eine Mitteilung an Guido vor Ablauf der Zahlfrist aus, um einen neuen Termin zu vereinbaren. Wer künftig nicht innerhalb dieser Frist die Karte bezahlt, erhält sie auch nicht! Alle Anwesenden stimmen diesem Vorschlag einstimmig zu.

Guido lässt ausrichten, dass die Höhe des Vorschusses im Regelfall ausreicht, um den vorgestreckten Betrag abzudecken. Daher muss der Vorschuss auch nicht erhöht werden. Es wird angeregt, die Bezahlung künftig per OFC-Kreditkarte zu regeln, um einen wochenlangen Vorschuss aus privater Hand zu vermeiden. Leider ist dieses Verfahren seitens des HSV ausgeschlossen.

TOP 3: Bericht Kassenwart / Revisor

Vor Beginn der Sitzung hat sich der gewissenhafte Revisor Frank vom ordnungsgemäßen Zustand der Belege eingehend überzeugt. So wurden selbst die Belege der bereits abgeschlossenen Berichtsjahre einer eingehenden Prüfung unterzogen.

Der Jahresbericht umfasst den Zeitraum 01.01.2010 – 31.12.2010 und 01.01.2011 – 15.07.2011. Der Kassenbestand betrug zum 31.12.2009: 1.826,04€.

Rolf gibt als Spielführer folgende Aufstellung bekannt:

In 2010 laufen auf der Einnahmeseite auf:

Für die Mitgliedsbeiträge:	1.125, -- €
Für den Verkauf der Schals/Polos:	372, --€
Ralf:	500, --€
Rückzahlung Peter Handvorschuss Karten 1. Rate:	75, --€
<u>Als verlässlicher Zinspartner:</u>	<u>35,11 €</u>

Team Gesamteinnahmen 2010: 2.107,11 €

Dem trat gegenüber die überlegene Ausgaben-Auswahl:

Startgebühr Astra-Style-Turnier:	50,-- €
Anzahlung Fanclubschals:	247,90 €
Fahrtkostenzuschuss Dierk Pöhlmann*:	51,70 €
Restsumme Ankauf Fanclubschals:	367,90 €
Essen Saisonabschluss (S.A.) 2010:	174,-- €
Getränkerunde bei Olivia S.A. 2010:	30,50 €
Gebühr Geldautomat S.A. 2010 (warum auch immer *g*)	5,50 €
Sommerfest 2010: Vorschuss	500,-- €
Weitere Getränke Sommerfest 2010:	26,59 €
Schlusszahlung Sommerfest 2010:	134,77 €
Anschaffung Poloshirts Fanclub:	402,45 €
Homepagekosten Auslagen Henrik:	30,84 €
Runde Bier Heimspiel vs. Schalke:	19,50 €
Getränkerunde Fanclub Turnier Astra Style:	37,-- €
Fahrtkostenerstattung Dierk Auswärtsspiel Mainz*:	225,-- €
Unterstützung Spiel Lev-HSV Henrik*:	40,20 €
HSV-Weihnachtskalender Kidsclub plus Henrik:	11,97 €
Porto Versand Kalender:	4,10 €
Gesundwerd-Gutschein Henrik zu Weihnachten:	50,-- €
<u>HSV-Weihnachtskarten Kidsclub:</u>	<u>4,95 €</u>

Team Gesamtausgaben 2010: 2.414,87 €

* Es folgt eine kurze Erläuterung zu den einzelnen Gründen dieser Ausgabepositionen, die nicht dem Regelfall entsprechen, sondern auf persönliche Einzelfall-Umstände zurück zu führen sind. Bei diesen Umständen hat der Vorstand bzw. im Fall der Fahrtkostenerstattung von Dierk ein Teil des Vorstandes beschlossen, die Fahrtkosten zu ersetzen.

Somit Federn gelassen und Kassenbestand 31.12.2010: 1.518,28 €

Einnahmen 2011:

Mitgliedsbeiträge (akt. 29 zahlende Mitglieder):	1.044,00 €
Schalverkauf:	8,00 €
Rest Rückzahlung Peter:	75,00 €
<u>Beteiligung Bekannter Saisonabschluss:</u>	<u>10,00 €</u>

Gesamteinnahmen 2011: 1.137,00 €

Ausgaben 2011:

Essensrunde Feier Rückrundenstart in Hagen:	228,00 €
Getränke Feier Hagen:	100,40 €
Trinkgeld Feier Hagen:	4,60 €
Guido Karte für Henrik* (s. o.):	25,75 €
Saisonabschluss Essen Erika`s Eck:	166,30 €
Trinkgeld an die gute Erika:	3,70 €
Getränke Saisonabschluss:	27,50 €
und weitere	12,00 €
und nochmal	15,00 €
Auftakt 1. Tag Harlesiel-Wochenende:	42,90 €
Supertrinkgeld	1,10 €
Getränke Harlesiel:	66,50 €
Und schon wieder Trinkgeld ;-)	3,50 €
<u>Auslagen Sommerfest:</u>	<u>500,00 €</u>

Gesamtausgaben 2011: 1.199,25 €

Somit beträgt der aktuelle Kassenbestand am 15.07.2011: 1.456,03 €.

Hinzu kommt der Handvorschuss für Guidos Kartenbestellungen in Höhe von 300,--€.

Nach dem ersten Halbjahr übersteigen die Ausgaben bereits wieder die bisherigen Einnahmen.

Frank gibt bekannt, dass Rolf in höchstem Maße die Kasse ordnungsgemäß geführt hat und schlägt seine Entlastung vor. Die Entlastung wird einstimmig mit großem Dank an Rolf bestätigt.

TOP 4: Beitragserhöhung auf 4,--€

Mit vorausschauendem Blick auf die Jubiläumsfeier in 2013 ist es wichtig und notwendig, den Kassenbestand aufzufüllen. Die Mitgliederzahl ist im letzten Jahr gesunken und die Feier soll in einem angemessenen Rahmen mit möglichst großer Beteiligung stattfinden. Darüber hinaus ist der Beitrag seit Bestehen des Fanclubs im Jahr 2003 nicht angehoben worden. Die Anwesenden sind sich einig, dass eine Beitragserhöhung notwendig ist. Es stehen folgende vier Vorschläge zur Auswahl:

1. Vorschlag Guido: Erhöhung des mtl. Beitrags auf 5,-- €
2. Vorschlag Rolf: Erhöhung des mtl. Beitrags auf 4,-- €
3. Vorschlag Susi: Erhöhung des Jahresbeitrages auf 40,--€
4. Vorschlag Henrik: Erhöhung des Jahresbeitrages auf 50,-- €

Da der Beitrag für aktive Mitglieder zwar als Jahresbeitrag zu Beginn in der Gesamtsumme überwiesen wird, es jedoch jedem neuen Mitglied möglich ist, im laufenden Jahr dem Fanclub beizutreten und dann den Beitrag für den Rest des Jahres zu begleichen, sollte eine Lösung gefunden werden, bei der keine krummen Monatsbeiträge entstehen. Eine Erhöhung auf 5,--€ monatlich wird jedoch allgemein als zu hoch angesehen, um nicht noch weitere

aktive Mitglieder zu verlieren. Aus diesen Gründen entscheiden sich die Anwesenden einstimmig für eine Beitragserhöhung auf 4,--€ monatlich ab 01.01.2012. An der kostenlosen Mitgliedschaft im Kidsclub ändert sich nichts.

TOP 5: Satzungsänderung §7 II (Zeitpunkt der Mitgliederversammlung)

In dem o. a. Passus der Satzung lautet Satz 1: „Die Mitgliederversammlung findet jährlich innerhalb des ersten Halbjahres statt“. Durch diese zeitliche Einschränkung ist die Wahl der Termine wie zum Beispiel für das Sommerfest zu eng gebunden. Daher schlägt Dierk vor, den Passus „innerhalb des ersten Halbjahres“ ersatzlos zu streichen. Alle Anwesenden stimmen zu.

TOP 6: Mitgliederwerbung / Auftritt Facebook

Henrik hat auf Facebook für die HSV-Kumpels NRW einen Eintrag gestaltet, um die Bekanntheit zu steigern und um Werbung für uns zu machen. Über unsere erst seit kurzem verfügbare Seite haben sich bereits 23 HSV-Fans gemeldet und Kontakt aufgenommen. Das Portal soll genutzt werden, um neue Mitglieder zu werben und möglichst die Zahl der aktiven Mitglieder auf 40 zu erhöhen. Peter berichtet, dass im OFC „HSV-Diamanten“, der sich im April 2010 auf Facebook gegründet hat, aktuell 13 Mitglieder aktiv sind, die alle aus NRW stammen.

Es werden folgende Vorschläge zur (Mitglieder-)Werbung gemacht:

Unser Facebook-Auftritt soll noch ausgeweitet werden. So wird angestrebt, eine Verlinkung auf andere NRW-Fanclubs und die HSV-Supporters zu legen. Zudem soll über das Portal mehr über unsere Aktivitäten bereits im Vorfeld berichtet werden, indem wir für unsere nächsten Fahrten oder das Fantreffen im Vorfeld des ersten Auswärtssieges am 05.08. im Barrock in Dortmund werben.

(Diese) Aktionen sollen auch frühzeitig auf unserer Homepage bekannt gegeben werden. Dierk will seine guten persönlichen Kontakte zu einer attraktiven jungen Dame aus der Redaktion des Westanzeigers (lokales Nachrichtenblatt aus Dortmund) nutzen, um anzufragen, ob über das Treffen im Barrock ein Bericht erscheinen kann.

Auch die Fanclub-Schals sollen mehr beworben werden, denn die Resonanz, dass der Fanclub einen eigenen Schal hat, ist bei Interessenten durchweg positiv. So hat das neueste Mitglied direkt einen Schal zusammen mit der Anmeldung geordert.

Jede weitere Idee ist herzlich willkommen. Bitte an Henrik weiter leiten.

TOP 7: Zusammenarbeit mit Rautenpower Siegerland / Busfahrt

Zum diesjährigen Regionaltreffen hat Dierk bereits berichtet. Es hat ein sehr netter, reger Austausch stattgefunden. Hierbei kam der Vorschlag von den Siegerländern auf, zu Heimspielen gelegentlich eine gemeinsame Bustour zu organisieren, bei der die Kumpels die Möglichkeit hätten, im Ruhrgebiet zuzusteigen. Diese Variante der Fahrt zum Heimspiel ist nicht nur kostengünstig, sondern verspricht auch viel Spaß und das erste nette Kennenlernen zu vertiefen. Sollten genügend Kumpels Interesse an einer gemeinsamen Tour haben, bitte bei Peter melden. Die Anwesenden sind von dem Vorschlag sehr angetan und beauftragen Peter, die gemeinsame Tour in die Wege zu leiten.

Ein geplantes gemeinsames Treffen vor dem Spiel Doofmund vs. HSV kann aufgrund des angesetzten Termins Freitagabend nicht stattfinden. Aber aufgeschoben...

TOP 8: Verschiedenes

- Fanclubbanner:

Rolf berichtet (leicht neidisch), dass die Siegerländer beim Regionaltreffen nicht nur sehr nette Mitglieder, sondern darüber hinaus einen Banner ihres Fanclubs haben. Der Banner hatte die Größe von ca. 2,50 m x 3 m und kostete ca. 130,--€.

So ein Banner könnte nicht nur bei NRW-Spielen zum Einsatz kommen (wenn sich denn ein Kumpel findet, der sich die Zeit nimmt, diesen frühzeitig vor den Spielen aufzuhängen), sondern auch sehr professionell und werbewirksam sein bei unseren Sommerfesten, gemeinsamen (Familienanhangs-)touren beispielsweise wie beim WE in Harlesiel oder einer Fanclubdelegation zur nächsten Saisonvorbereitung im Zillertal und selbstredend auch bei unserem zehnjährigen Jubiläum.

Es wird vorgeschlagen, die Kosten für die Anschaffung zunächst bei unserem treuen Erschaffer der Fanclub-Polos und –Schals, Thomas Misinski von „get a print“ anzufragen. Alternativ kann auch über den Kontakt zu den Siegerländern ein Angebot eingeholt werden. Die Anwesenden stimmen einer Anschaffung einstimmig zu; die Kosten sollen auf max. 200,-- € begrenzt werden. Susi erklärt sich bereit, sich in alter und bewährter Tradition um die Anschaffung zu kümmern.

-Weihnachtsfeier oder Feier im Januar:

Um dem Termingeknubbel in der besinnlichen Vorweihnachtszeit zu entfliehen, schlägt Dierk vor, für unsere Halbjahresfeier einen festen Termin am ersten Januarwochenende in der Winterpause zu bestimmen. Alle Anwesenden sind von der Idee der regelmäßigen Kumpelsneujahrsfeier angetan und stimmen einstimmig zu. Da die Lokalität in diesem Jahr von allen als sehr gut (Essen, Disco) und bewährt (recht zentral gelegen und für alle gut erreichbar) angesehen wird, wird Peter beauftragt, sich für 2012 wieder um die Buchung der „Spinne“ in Bochum zu kümmern.

- zehnjähriges Fanclub-Jubiläum in 2013:

Zur Ausrichtung, Location, zum Umfang etc. gibt es diverse Vorschläge. So hat Karsten die wunderbare Idee, seine Macht auszuspielen und das bereits erprobte „Ebstein“ in Bochum für die Feier als geschlossene Gesellschaft zu beschlagnahmen. Dies würde bedeuten, dass das Jubiläum als reine Abendveranstaltung abgehalten wird.

Alternativ fragt Susi, ob nicht nur in Anbetracht der Mitglieder des Kidsclubs, sondern auch der treuen Familienangehörigen ein Kinderprogramm in die Feier integriert werden soll. So gibt es beispielsweise in Dortmund ein städtisches Freizeitheim, welches für 10 €/h zu mieten ist. Dieses Freizeitheim hat neben einem festen Grillplatz mit entsprechender Ausstattung (inkl. Biertischgarnituren) auch ein Basketball-Feld sowie einen Fußballplatz. Innen ist es komplett eingerichtet mit Thekenbereich, Partyraum inkl. Bühne, Kicker, Lounge, sowie kompletter Küche. Zudem gibt es weitere Räume, in denen ggf. auf Isomatten übernachtet werden könnte. Bei Interesse könnte Susi nähere Details erfragen. Die Kosten sind fix und sehr überschaubar.

Es wird beschlossen, eine Mailabfrage an alle Kumpels zu versenden, welche Variante Zustimmung findet. Andere Alternativen finden jederzeit ein offenes Ohr!

Die Anwesenden beraten, dass im 1. Halbjahr 2012 ein Orgateam zusammentritt, um das Jubiläum vorzubereiten.

Fest steht, dass sich um die Zusage eines HSV-Spielers bemüht werden soll; ebenso wie um

die Zusage von Klößchen und/oder Oliver Scheel. Dierk hat Kontakt zu einer (Cover-)Band, bei denen er anfragen kann, ob diese spielen würde (für ca. 1 Std.) Zusätzlich soll Elbi (sicher bedarf es hierzu keiner großen Überredungskunst) angefragt werden, ob er sein musikalisches Talent auf dem Plattenteller verwirklichen könnte. Als Termin wird ein Wochenende im August vorgeschlagen (Gründungsdatum war der 03. August), möglichst an einem Länderspiel-Wochenende.

- Kidsclub:

Das Thema Kidsclub wurde vom Präsi bereits in seinem Bericht angesprochen.

- etc.

Lagerung Fanschals

Susi bittet darum, dass die Fanschals bei jemand anderem gelagert werden, da trotz Umzugs in eine größere Wohnung sich die Lagerung als schwierig erweist. Peter erbarmt sich und sagt zu, die Schals bei sich ohne den großen gesanglichen- und spielerischen WG-Test aufzunehmen.

- Sommerfest 2012:

Henrik hat wiederholt angeboten, das Sommerfest bei ihm auszurichten. Für 2012 wird dieses Angebot ob der anhaltenden, sinnflutartigen und stürmischen Regengüsse in der Dingender Heide gerne angenommen. Möglicherweise findet der eine oder andere Kumpel ja auch eher nach Bochum als in die Walachei.

- Kartenbestellungen Fanclub

Guido bittet darum, dass dieses zeitintensive Amt von einem anderen Ehrenamtlichen übernommen wird. Um die jetzigen Kartenbestellungen zu gewährleisten, hat er sich schweren Herzens bereit erklärt, das Amt noch für eine Saison weiterhin treu zu übernehmen. Aber spätestens danach ist Schluss. Daher die Bitte an alle: übernehmt Verantwortung und löst Guido ab!

- Amt des Kassenwarts

Auch Rolf hätte aufgrund seines fortgeschrittenen Alters gerne eine/n würdige/n Nachfolger/in und gibt bekannt, dass er sein Amt nach dieser Wahlperiode nieder legen möchte. Es folgt im verzweifelten Versuch, noch einmal sein Herz zu erweichen, eine weitere ausgedehnte Lobhudelei auf Rolf.

Karstens Sommerresidenz, 22.08.2011

Susi Kampka

Protokollführerin